

# Landkreis Ravensburg

den 19. Nov. 2015

## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik  
am 29.09.2015 im Jobcenter, Sauterleutestr. 34, 88250 Weingarten, Sitzungssaal Raum 009

Dauer 15:00 Uhr bis 17:45 Uhr

Normalzahl: Der Vorsitzende und 20 Mitglieder

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Landrat Harald Sievers,

#### CDU

Herr Rudolf Hämmerle,

in Vertretung für KR Kleiner

Herr Wilhelm Heine,

Herr Dieter Krattenmacher,

Herr Alois Peter,

Herr August Schuler,

Herr Robert Schweizer,

Herr Josef Wurm,

#### FWV

Herr Karl-Heinz Buschle,

Herr Matthias Grad,

Herr Roland Schmidinger,

#### Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Gereon Güldenbergl,

Herr Bruno Sing,

Herr Heinz Strubel,

SPD

Herr Rudolf Bindig,

Herr Gerhard Lang,

in Vertretung für KR Rölli

ÖDP

Herr Julian Aicher,

Herr Max Scharpf,

Die Linke

Herr Dr. Till Bastian,

Protokollführer

Frau Eva Weeber,

von der Verwaltung

Herr Franz Baur,

Dezernent Kreiskämmerei

Herr Werner Nitz,

Amtsleiter Abfallwirtschaftsamt

Herr Walter Sieger,

Dezernent Bauen, Wald und Umwelt

Herr Albrecht Trautmann,

Pro Regio GmbH

Gäste

Herr Dr. Rolf Bosch,

Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler  
Ried, zu TOP 6

Herr Dr. Hans Gerstlauer,

Bürgermeister von Wilhelmsdorf, zu TOP 6

Frau Dr. Andrea Vetter,

Kanzlei Dolde, Mayen & Partner, Stuttgart, zu  
TOP 7

Herr Jörg Zablonksi,

Tim-Consult, Mannheim, zu TOP 7

Abwesend:

stellvertr. Vorsitzende/r

Frau Eva-Maria Meschenmoser,

CDU

Herr Wolfgang Kleiner,

wird von KR Hämmerle vertreten

Herr Hans-Jörg Leonhardt,

FWV

Herr Dr. Hermann Schad,

SPD

Herr Jürgen Rölli,

wird von KR G. Lang vertreten

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung
2. UM/008/2015  
Wiederbespannung ehemaliger Weiherstandorte - Haushaltsantrag Kreistagsfraktion der SPD vom 11.12.2014
3. AW/032/2015  
Information über die Vergabe der Dualen Systeme an die Fa. Veolia (Erfassung Leichtverpackungen)
4. D2/042/2015  
Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

5. UM/009/2015  
Bestellung von Herrn Hans-Jörg Schleifer als Naturschutzbeauftragter
6. D4/009/2015  
Fortführung der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler-Ried
7. AW/031/2015 und AW/031/2015/1  
Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Ravensburg ab dem 01.01.2016; hier: Fortschreibung der am 11.12.2014 beschlossenen Fassung
8. Mitteilungen und Anfragen

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik wurden am 17.09.2015 zu dieser Sitzung eingeladen.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass das Gremium beschlussfähig ist.

Es werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgebracht.

## **Öffentliche Sitzung**

### 1. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung

KR Bindig bemängelt, dass die Niederschrift nach den geänderten Vorgaben an die Protokollführung an Substanz verloren habe. Der Kern des Diskussionsverlaufes solle nach wie vor erkennbar bleiben.

Der Vorsitzende verweist auf die Bestimmungen der Landkreisordnung und ruft die eigentliche Funktion eines Protokolls in Erinnerung. Er schlägt vor, lediglich die Beratungsergebnisse und Anträge im Protokoll zu vermerken und darüber hinaus diejenigen aufzuführen, die sich an der Debatte beteiligt haben bzw. welche Themenbereiche besprochen wurden. Im Einzelfall könne auch eine einzelne Wortmeldung explizit zu Protokoll gegeben werden.

KR Bindig vertritt die Auffassung, dass die Arbeitsweise des Kreistags vom Gremium bestimmt wird und nicht von der Verwaltung. In diesem Zusammenhang spricht er auch die zeitliche Verlegung des Sitzungsbeginns an. Er bittet darum, die Uhrzeit und die Art der Protokollführung in der Sitzung der Fraktionsvorsitzenden zu thematisieren.

Der Vorsitzende widerspricht; es sei rechtlich eindeutig, dass diese Angelegenheiten vom Landrat entschieden werden können und keiner Mehrheitsentscheidung bedürfen. Dennoch sei er bereit, in der nächsten Zusammenkunft der Fraktionsvorsitzenden darüber zu reden.

Die KRe Schuler und Schmidinger wären mit einem Ergebnisprotokoll einverstanden.

KR Krattenmacher warnt davor, Gräben aufzureißen. Viel wichtiger sei es, die Arbeit der Gremien über die Medien und das Internet transparenter zu machen.

KR Sing pflichtet KR Bindig bei und möchte die Angelegenheit in der Fraktionsvorsitzenden-

Runde geklärt wissen.

Der Vorsitzende kündigt an, das Thema in der nächsten FV-Sitzung aufzugreifen. Den Beginn der Sitzungen möchte er allerdings bei 15 Uhr belassen.

Dagegen werden keine Einwendungen vorgebracht.

Darüber hinaus gibt es zum Protokollentwurf der Sitzung am 23.06.2015 keine Änderungswünsche.

KR Bindig enthält sich ausdrücklich. Er hält das Protokoll für zu kurz und zu wenig aussagekräftig.

### **Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen**

#### 2. Wiederbespannung ehemaliger Weiherstandorte - Haushaltsantrag Kreistagsfraktion der SPD vom 11.12.2014 (UM/008/2015)

KR Bindig lobt die Sitzungsvorlage und verweist auf die bestehende Flächenknappheit bzw. darauf, dass aktuell kaum Flächen für die Wiederbespannungsmaßnahmen zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang könne die Ökopunktfähigkeit einen positiven Effekt erzielen. Er hoffe, dass sich nun ausreichende und geeignete Akteure finden werden.

Es folgen Wortmeldungen der KRe Sing, Strubel, Aicher, Peter und Heine zur Darstellung der Weiherstandorte in einem Lageplan, zu den Eigentumsverhältnissen, den Fördermitteln, zu den Chancen, die sich aus der Ökopunktfähigkeit ergeben und zum grundsätzlichen Problem fehlender Flächen.

Herr Sieger beantwortet die offenen Fragen.

### **Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen**

#### 3. Information über die Vergabe der Dualen Systeme an die Fa. Veolia (Erfassung Leichtverpackungen) (AW/032/2015)

KR Krattenmacher hält ein verlässliches Wertstofffassungssystem für überaus wichtig. Deshalb müsse der Landkreis versuchen, sich von den privaten Unternehmen und Wertstoffhofbetreibern unabhängig zu machen.

Auch KR Sing legt Wert darauf, die Kommunen wirtschaftlich stärker zu beteiligen.

KR Schuler erkundigt sich nach den Hintergründen der geplanten Umstellungen und nach den Erfolgsaussichten weiterer Verhandlungen. Für die hiesigen Bürger hätten die geschilderten Systemänderungen erhebliche Auswirkungen.

Herr Nitz kündigt an, in der Novembersitzung wieder über den aktuellen Sachstand zu informieren.

KR M. Scharpf fordert, bei allen künftigen Vertragsschlüssen konsequent darauf zu achten, die Gleise für die Zukunft sinnvoll zu legen.

KR Peter erinnert daran, dass der Kreistag bislang immer bemüht gewesen sei, dem Bürger niedrige und stabile Müllgebühren zu gewährleisten.

Herr Baur teilt mit, dass die Fa. Veolia der Fa. Reclay gegenüber bestimmte Systemvoraussetzungen nachweisen müsse. Sollten einzelne Rahmenbedingungen nicht sichergestellt werden, werde die Fa. Reclay nicht umhin kommen, den Zuschlag an die Fa. Veolia wieder aufzuheben.

### **Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen**

#### 4. Mitteilungen und Anfragen

Antrag KR Aicher: Prüfung der Eignung der Dächer der Beruflichen Schule Wangen für Photovoltaikanlagen (D2/042/2015)

Herr Baur informiert über den Sachstand der Antragsprüfung. Derzeit werde noch die Ausarbeitung durch die Energieagentur Ravensburg abgewartet.

KR Aicher dankt für die Erstellung der Wirtschaftlichkeitsberechnung.

## **Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen**

### Bewirtschaftung der Straßenränder durch die Straßenmeisterei

Herr Baur teilt mit, dass die Straßenmeisterei Leutkirch für alle interessierten Ausschussmitglieder am 08.10.2015, 10 Uhr, einen Termin zur Vorstellung des Mähgeräteparks mit Besichtigung der jeweiligen Einsatzmöglichkeiten anbietet.

KR Peter regt an, den Wildwuchs des Jakobskreuzkrautes an den Straßenböschungen nochmals zu überdenken und entsprechende Strategien zu entwickeln. Dieses Problem solle am 08.10.2015 auch thematisiert werden.

Herr Baur sagt zu, am 08.10. auch über das Jakobskreuzkraut zu sprechen. Allerdings müsse dieses Thema auch im Kreistag und ämterübergreifend behandelt werden, z.B. hinsichtlich der Verwendungsmöglichkeiten als Biomasse.

### Klimaschutzkonzept – Einstellung eines Klimaschutzmanagers

KR Sing erinnert an die im März vom AUT beschlossene Einstellung eines Klimaschutzmanagers und fragt nach dem Sachstand.

Herr Baur führt aus, dass die Einstellung zwischenzeitlich noch nicht erfolgt sei. Der Förderantrag an das Umweltministerium sei noch nicht gestellt worden; daher habe die Stelle noch nicht ausgeschrieben werden können.

Herr Nitz ergänzt, dass die Antragstellung vom förmlichen Beschluss über das Klimaschutzkonzept abhängt. Das Konzept sei eine wesentliche Fördervoraussetzung.

KR Sing bittet darum, nach Rücksprache mit Frau Meschenmoser in der nächsten Sitzung nochmals über diese Thematik zu berichten.

### Unterbringung von Asylsuchenden

KR Wurm wünscht aktuelle Planungszahlen, um den Bürgern Rede und Antwort stehen zu können.

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage, die derzeit für die nächste Sitzung des Kreistags erstellt wird. Der AUT sei für diese Anfrage nicht der richtige Ausschuss.

KR Sing schlägt vor, den Kreisräten eine Zusammenfassung der Daten und Fakten auf elektronischem Wege zukommen zu lassen.

Der Vorsitzende lässt wissen, dass die wesentlichen Informationen auf der Homepage des Landkreises abgerufen werden können.

Herr Baur macht darauf aufmerksam, dass das vorliegende Datenmaterial veraltet sei und gerade für den Kreistag aufbereitet werde.

Der Vorsitzende kündigt an, die bisherige Liste allen Fraktionsvorsitzenden (und KR Dr. Bastian) zukommen zu lassen.



**Ausschusses für Umwelt und Technik am 29.09.2015:**  
**Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse**

5. Bestellung von Herrn Hans-Jörg Schleifer als Naturschutzbeauftragter (UM/009/2015)

**Beschlussentwurf:**

Dem Kreistag wird empfohlen, Herrn Hans-Jörg Schleifer für 5 Jahre bis zum 31.10.2020 als Naturschutzbeauftragten zu bestellen.

**Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen** (bei einer Enthaltung)

6. Fortführung der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler-Ried (D4/009/2015)

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt dem Kreistag, den Landrat zu ermächtigen und zu beauftragen, das Stiftungsgeschäft und die Finanzierungsvereinbarung über die Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried zu unterzeichnen.

**Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen**

7. Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Ravensburg ab dem 01.01.2016; hier: Fortschreibung der am 11.12.2014 beschlossenen Fassung (AW/031/2015 und AW/031/2015/1)

**Beratungsergebnis: geht ohne Beschlussempfehlung des Ausschusses in den Kreistag**

Z. B.

Vorsitzender

Landrat Harald Sievers

Stellvertr. Vorsitz

entfällt

Schriftführerin

Eva Weeber

Kreisräte

Rudolf Bindig

Robert Schweizer